

Fragestunde an der Einwohnerrats-Sitzung vom 16. Dezember 2024

Prattler Stern – wie weiter?

Ehrungen verdienter Menschen (meist in den Bereichen Forschung, Kultur, Soziales, Sport, Wirtschaft, Wissenschaft etc.) gehören seit Jahrzehnten weltweit zum gesellschaftlichen Leben. Eine Auszeichnung ist in erster Linie symbolischer Natur, sie bezweckt Wertschätzung, Anerkennung, Lob und Belohnung der auszuzeichnenden Person. Sie soll auch auf die Allgemeinheit motivierend wirken, indem positive Errungenschaften und erfolgreiches Wirken als Vorbilder herausgestrichen werden. Die Vergabe von Ehrungen ist eine höchst anspruchsvolle Tätigkeit und steht und fällt mit dem Zusammenstellen einer (möglichst) unabhängigen Jury. Vor kurzem konnten wir im KUSPO Pratteln der feierlichen Verleihung des Baselbieter Sportpreises beiwohnen. So weit so gut.

Aber wie sieht es auf kommunaler Ebene bzw. in Pratteln aus?

Nach einem Hin und Her (u.a. mit Prattler Preisträger*innen in Sport und Kultur) etablierte sich ab 2012 der Prattler Stern, der seit 2012 alle 2 Jahre vergeben werden sollte, in Zusammenarbeit von Einwohner- und Bürgergemeinde. Die bisherigen Preisträger*innen sind:

2012	Kurt Suter
2014	Arnold Gjergjaj
2016	Fasnachtsclique „Saggladärne“
2018	Röbi Ziegler
2020	Victor Behounek



Werk von Paul Schneider im „Rad“,
in Anlehnung an die Fasnachts-Blagette 2013

Und seither? Stillschweigen. Man hört, dass der Prattler Stern aus Gründen der schlechten Prattler Finanzlage gestrichen worden sei. Das ist aus rein finanzieller Sicht zwar nachvollziehbar. Da der Prattler Stern auch von der (finanziell gut dastehenden) Bürgergemeinde mitgetragen wird, stelle ich folgende Fragen an den Gemeinderat:

1. Weshalb erfolgte in den Jahren 2022 und 2024 keine Vergabe des Prattler Sterns?
2. Ist der Gemeinderat an einer Fortsetzung / Wiederauflebung des Prattler Sterns grundsätzlich interessiert? Wenn ja, was unternimmt er?
3. Wenn Pratteln „kein Geld“ hat: Ist es für den Gemeinderat denkbar, die Organisation und Finanzierung des Prattler Sterns vollständig an eine andere Trägerschaft zu überführen, z.B. an die Bürgergemeinde oder an einen privaten Verein oder an eine Stiftung?

Besten Dank für die Beantwortung der Fragen.

Dieter Stohler, Einwohnerrat FDP